»K 2022«

Artikel vom **20. Juli 2022**
Veranstaltungen





Standen vor 70 Jahren noch Konsumwaren im Fokus der »K«, präsentieren heute junge Unternehmen Hightech-Lösungen (Bilder: Messe Düsseldorf).

Vor 70 Jahren startete die Messe »K« ihre Erfolgsgeschichte, vom 11. bis 19. Oktober 1952 fand sie erstmalig in Düsseldorf statt. Heute kann die Messe Düsseldorf als Veranstalterin auf sieben Jahrzehnte erfolgreiche Geschichte zurückblicken, denn die Messe hat sich zur wichtigsten Informations- und Businessplattform der weltweiten Kunststoff- und Kautschukindustrie entwickelt. Daher werden auch in diesem Jahr vom 19. bis 26. Oktober rund 3000 Aussteller aus 61 Nationen erwartet, laut Veranstalter ist das Messegelände komplett belegt.

Von der Konsumer- zur Fachmesse

Blickt man zurück auf die Premierenveranstaltung, die unter dem Motto »Wunder der Kunststoffe« stand, waren es damals 270 ausschließlich aus Deutschland ausstellende Unternehmen, die rund 14.000 m² Nettoausstellungsfläche belegten. 165.000 Besucherinnen und Besucher kamen zur Premiere. Im Fokus standen v. a. die bunten Konsumwaren der Kunststoffverarbeiter, z. B. modische PVC-Regenmäntel oder Nylonstrümpfe. Je mehr sich die Kunststoffindustrie spezialisierte und neben den Standardpolymeren auch die Hightech-Kunststoffe für Speziallösungen in der Elektronik, der Medizin, im Automobilbau oder in der Luft- und Raumfahrt Aufmerksamkeit erregten, desto stärker verschob sich der Fokus zur reinen Fachmesse internationaler Prägung. Bei der letzten Veranstaltung 2019 reisten über 220.000 Fachbesucherinnen und -

besucher aus nahezu 170 Nationen nach Düsseldorf. Auf der diesjährigen Messe wird erstmalig eine »Start-up Zone« für junge kreative Unternehmen Premiere feiern, die sich Lösungen rund um das Thema Kunststoff und Kautschuk verschrieben haben. Die spezielle Präsentationsfläche für Start-ups der Kunststoffbranche wird in Halle 8b des Düsseldorfer Messegeländes zu finden sein. Als bereits angemeldete Aussteller nennt die Messegesellschaft z. B. Plastship, ein europäischer Marktplatz für rezyklierte Kunststoffe, Healix, ein Unternehmen, das Netze, Seile und andere Kunststoffabfälle auf Basis synthetischer Fasern sammelt, um diese zu hochwertigen Kreislaufpolymeren für die globale Produktionslieferkette zu rezyklieren, oder auch Hage 3D, einen Hersteller großformatiger Industrie-3D-Drucker.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag